

Am 9. März erscheint:

# Freifrau v. Heldburg Fünfzig Jahre Glück und Leid

Ein Leben in Briefen aus den Jahren 1873-1923



Aber 50 Jahre sind verstrichen, seit die Schauspielerin Ellen Franz die Gemahlin des Meininger „Theater-Herzogs“ wurde. Der Schimmer von Romantik, der ihre Ehe umwob, hat das Interesse für dies seltene Frauenschicksal dauernd wachgehalten. Aus der nun vorliegenden Sammlung reizvoll intimer Briefe geht hervor, wie Frau v. Heldburg als treue Lebensgefährtin Georgs II. gemeinsam mit ihm dem Meininger Kulturkreis, insbesondere dem Theater, seinen weit über die Grenzen Deutschlands hinausgehenden Ruf geschaffen hat. Ihr Gedankenaustausch mit bedeutenden Künstlern, Dichtern u. a. ist von hohem literarischen und kulturhistorischen Wert. Briefe aus notvollen Witwenjahren in Kriegs- u. Nachkriegszeit runden das Bild der edlen Frau.

Der 100jährige Geburtstag des Herzogs Georg II. am 2. April 1926 wird die Werbearbeit des Sortiments unterstützen. Daher sind die „Heldburgbriefe“ das Ostergeschenk für die deutsche Frau.

Mit 28 Abbildungen und farbigem Titelbild  
In Ganzleinen gebunden 10 Mark.

---

**Koehler & Amelang, Leipzig**

Ⓜ